

► nachrichten

Neuer Fünfziger im Umlauf

Am 4. April 2017 soll die neue 50-Euro-Banknote eingeführt werden. In einem transparenten Fenster erscheint auf beiden Seiten des Scheins ein Porträt der mythologischen Gestalt Europa, wenn der Geldschein gegen das Licht gehalten wird. Das Hologramm-Porträt soll dafür sorgen, dass die Banknote fälschungssicher ist. Zu den weiteren Sicherheitsmerkmalen zählen eine Smaragdzahl, ein Wasserzeichen, ein Glanzstreifen mit Euro-Symbolen und der Wertzahl des Geldscheins.



Mit Smaragdzahl: Der Fünfziger.

Ebenso hat die Banknote eine Reihe kurzer, erhabener Linien auf der Vorderseite des Scheins links und rechts oben sowie eine Mikroschrift an verschiedenen Stellen im Motiv. Geldautomaten und andere Geräte zur Bearbeitung von Banknoten werden nun auf den neuen 50-Euro-Schein angepasst. Die alten Banknoten behalten bis auf weiteres ihre Gültigkeit als gesetzliches Zahlungsmittel im deutschen Handel.

Foto: Europäische Zentralbank

Amazon testet Einkauf per Sprache

Lebensmittel einkaufen von zu Hause aus, per Sprachbefehl – Amazons neue Sprachsteuerung „Alexa“ macht's möglich. Das Versandunternehmen kooperiert mit dem Online-Supermarkt „Allyouneed Fresh“. Wie es funktioniert: Nach dem Einleitungssatz „Alexa, bitte Allyouneed Fresh aufrufen“ können Kunden ihre Produktwünsche in den schwarzen Alexa-Lautsprecher „Echo“, der irgendwo in der Wohnung steht, diktieren. Die Waren befinden sich nun auf einer Internet-Einkaufsliste, die noch bestätigt werden muss. Amazon will den Online-Einkauf damit vereinfachen. Das Eintippen der Produktwünsche an der Tastatur gilt als Hemmnis. Große Umsatzgefahr dürfte Kaufleuten zunächst zwar nicht drohen. Beobachten sollten sie den Trend aber. Die Aachener Hit-Kaufmannsfamilie Sütterlin arbeitet schon damit. Sie hat sich eine Alexa-App entwickeln lassen, die ähnlich funktioniert: Über den Zuruf „Alexa, öffne Hit Sütterlin“ nennt der Lautsprecher Wochenangebote, Aktionen und Produkt-Highlights.



Bringt auch den Einkauf auf den Weg: Amazons „Alexa“ mit „Echo“-Box.

Foto: Amazon



Service: Bezahlen ist jetzt bei Rewe mit der Girocard kontaktlos möglich.

Foto: Rewe Group

Rewe: Kontaktlos zahlen mit Girocard

Am 6. März hat die Rewe-Group bundesweit die kontaktlose Zahlungsmethode per Girocard eingeführt: Die Handelsorganisation bietet den bislang rund 14 Millionen Inhabern einer „Girocard kontaktlos“ der Sparkassen sowie Volksbanken und Raiffeisenbanken den Service, berührungslos zu zahlen. Kunden brauchen dazu an 26.000 Kassen der Rewe-, Penny- und der Toom-Baumarkt-Filialen bei Einkäufen von bis zu 25 Euro nur die Karte an das Terminal zu halten. Ab Beträgen von 25 Euro müssen sie sich per PIN-Eingabe legitimieren. Konkurrent Edeka hat die Bezahloption jüngst in einem Pilotprojekt der Region Hessenring getestet. Lidl (Ende Februar) und Aldi (März) bieten sie ebenso an.

► Urteil des Monats



„Frische Weide-Milch“

Die Bezeichnung „frische Weide-Milch“ für Vollmilch ist nicht irreführend, auch wenn die Kühe nicht ganzjährig auf der Weide stehen.

Das Oberlandesgericht Nürnberg hat mit Urteil vom 7.2.2017, Az. 3 U 1537/16 entschieden, dass die Bezeichnung „Weide-Milch“ für Vollmilch nicht irreführend ist, wenn die Kühe im Rahmen der üblichen Weidesaison und Weidezeiten auf der Wiese grasen. Auf der Verpackung der Milch stand: „Bei diesem Produkt handelt es sich um 100 % Weidemilch. Unsere Weidemilch stammt von Kühen, die mindestens 120 Tage im Jahr und davon mindestens 6 Stunden am Tag auf der Weide stehen“. Selbst wenn die Verbraucher einer etwaigen Fehlvorstellung über die Weidezeiten der Kühe unterliegen würden, werde diese durch den aufklärenden Hinweis zu den Weidezeiten auf der rückseitigen Etikettierung beseitigt, so das Gericht. Die Entscheidung ist noch nicht rechtskräftig.

Dieses Urteil wurde zusammengefasst von Dr. Antje Dau von der Wettbewerbszentrale, der größten Selbstkontrollinstitution der Wirtschaft für fairen Wettbewerb.

ANZEIGE

DEUTSCHLAND SUCHT DEN GRILLWETTER FROSCH



DIE VERRÜCKTESTE GRILLAKTION DES JAHRES
AKTIONSZEITRAUM MAI BIS JUNI 2017

Alle Infos auf: www.grillwetterfrosch.de



MEINE, DEINE, FEINE KOST.